

Einstieg

G-M-E-Niveau

M1: (B2: BILDdateiname:) Anzeige in der Freiburger Zeitung vom 26. Februar 1937, Abendausgabe, S.10

<http://fz.ub.uni-freiburg.de/show/fz.cgi?cmd=showpic&ausgabe=10&day=26b&year=1937&month=02&project=3&anzahl=10>

Quelle (adaptiert): Freiburger Zeitung, 26. Februar 1937.

Abbildung: Universitätsbibliothek Freiburg (Freiburger Zeitung, 26. Februar 1937, Abendausgabe, S.10), CC BY-SA 3.0



Transkription:

Dieses Haus am Rotteckplatz wird am Samstag, den 27. Februar 1937, vormittags 9 Uhr als deutsches Geschäft neu eröffnet. Besichtigen Sie bitte meine Eröffnungsausstellung und meine Verkaufsräume

Stoffe – Aussteuer - Wäsche

Striebel am Rotteckplatz früher Julius Marx

Links zuletzt geöffnet am 26.09.2021.

M2: Definition von „Arisierung“

„Arisierung“ bedeutet „Die Zwangsenteignung des Besitzes jüdischer Bürger zugunsten von Nichtjuden, sogenannten Ariern, und die kontinuierliche Einschränkung der Erwerbstätigkeitsfelder für Juden.“

Zitat entnommen aus: Die „Arisierung“ im NS-Regime, Johannes Leicht, ©Deutsches Historisches Museum, Berlin, 30. September 2015, [Text: CC BY NC SA 4.0](https://www.dhm.de/lemo/kapitel/ns-regime/industrie-und-wirtschaft/arisierung.html#), Link: <https://www.dhm.de/lemo/kapitel/ns-regime/industrie-und-wirtschaft/arisierung.html#>

Nur M-E-Niveau:

M3: Zitat aus einem Schreiben des amerikanischen Anwalts von Ernst Rothschild

vom 2. Dezember 1956 zur Übernahme der Firma Julius Marx durch Franz Striebel: Es habe sich dabei gehandelt:

„nicht um eine regelrechte Arisierung“.

Quelle (adaptiert): „Ich werde von meinem Recht keinen Gebrauch machen“ - Ernst Rothschild war bis zur „Arisierung“ durch die Firma Striebel im Jahr 1937 letzter Inhaber und verzichtete auf Wiedergutmachung – aber warum und warum dann doch nicht? Artikel von Bernd Serger, ©Zusage Serger vom 20.07.2021

Arbeitsaufträge G-M-E-Niveau:

1. Entziffern Sie die Anzeige in M1.
2. Begründen Sie, warum die Bezeichnung „deutsches Geschäft“ erwähnt worden sein könnte.
3. Beschreiben Sie die Kernpunkte der Definition in M2 mit eigenen Worten.
4. Stellen Sie Kriterien auf, wann es sich bei Verkauf eines Kaufhauses um eine „Arisierung“ handeln könnte.

Nur M-E-Niveau:

5. Vergleichen Sie M1, M2 und M3.
6. Erläutern Sie die Auswirkungen einer „Arisierung“ auf die Menschen jüdischen Glaubens, insbesondere die jüdischen Geschäftsinhaber.

Nur E-Niveau:

7. Diskutieren Sie die Definition von „Arisierung“ nach M2.
8. Diskutieren Sie, was eine „nicht-regelrechte Arisierung“ sein könnte (M3).